# i | Bildstein

NR. 10 - DEZEMBER 2021 GEMEINDEINFORMATION AMTLICHE MITTEILUNG





# Amtswegweiser

# GEMEINDEAMT BILDSTEIN

Dorf 83, 6858 Bildstein T 05572 583 84 F 05572 416 00 gemeinde.bildstein@cnv.at www.gemeinde-bildstein.at

# Sprechzeiten Bürgermeister:

Dienstag und Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

# Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

### **Telefonische Erreichbarkeit:**

Montag bis Freitag, 08:00 – 12:00 Uhr Montag bis Donnerstag, 14:00 – 16:00 Uhr

### GEMEINDEBAUHOF BILDSTEIN

Dorf 83, 6858 Bildstein M 0664 4652780 F 05572 571 74 gemeindebauhof@vol.at

### **Telefonische Erreichbarkeit:**

Montag bis Freitag, 07:00 - 12:00 Uhr

### Schließzeiten im Gemeindeamt:

Das Gemeindeamt ist vom 24. Dezember bis 7. Jänner geschlossen.

# Wichtige Nummern

Feuerwehr 122 – Rettung 144 – Polizei 133 (Polizeiinspektion Wolfurt 059133 8137-100)

Pfarramt T 05572 58367 Einsatzleiterin Mohi M 0650 4118600 Waldaufseher Thomas Böhler M 0664 6255617 Legalisator Kurt Hinteregger M 0650 4136400

# **Einsatzleitung Pflegedienst Hofsteig**

Für Erstkontakte, Beratung und Information: SR Susanne, T 0664 88 31 10 49

Erreichbarkeit: 07:00 – 16:00 Uhr

### IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Bildstein Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Bildstein, Vereine

**Druck:** VIGL-DRUCK GmbH, Dornbirn **Papier:** Gedruckt auf Recyclingpapier

# **Fditorial**





Bürgermeister Walter Moosbrugger

Ich für mich sehe es so: Es ist ein Luxus, in so einer intakten Umgebung leben zu dürfen. In dieser Zeit umso mehr. Wie viele Millionen Menschen beneiden uns wohl darum? All das basiert auch auf einer guten Infrastruktur, die in unserer Gemeinde vorhanden ist. Von einer durchgehenden Wasserversorgung und dem großen Straßennetz über ein gutes Vereinsleben, einen gut aufgestellten Bauhof und ein Dorflädele bis hin zu einem schönen Kindergarten und einer modernen Schule haben wir vieles auf einem hohen Niveau. Natürlich ist in einer kleinen Gemeinde nicht alles möglich, dessen müssen wir uns tagtäglich bewusst sein. Wir tun jedoch unser Bestes, um den Standard auch in Zukunft zu halten und wenn irgendwie möglich auszubauen.

### Was haben wir vor?

Leider müssen wir im kommenden Jahr mehr als eine halbe Million Euro für die Hangsicherung und Straßensanierung im "Mühletobel" (von der Abzweigung Grub bis fast zum Ende des Waldes) in die Hand nehmen. Dies können wir nur dank der ausverhandelten Förderung des Landes (70 %) umsetzen. Weiters beteiligen wir uns an der Technikerneuerung im Basilikasaal zugunsten unserer Vereine und in der Hoffnung, dass wieder einmal schöne Veranstaltungen stattfinden. Das Kanalnetz wird weiter überprüft, ein neues Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr befindet sich in der WarteGeschätzte Bildsteinerinnen und Bildsteiner,

in Zeiten wie diesen ist Stabilität sehr wichtig. Da sollte die Politik eigentlich einen Schulterschluss vollziehen und an einem Strang ziehen. In Bildstein haben wir das Glück, eben dies aufgrund unserer überschaubaren Größe leben zu können und reine Sachpolitik betreiben zu können. Bei der letzten Gemeindevertretungssitzung konnten wir nach eingehenden Diskussionen unter anderem ein herausforderndes und ambitioniertes Budget fürs kommende Jahr 2022 beschließen.

schleife, im Winter müssen die Straßen geräumt werden und, und, und. Doch wie heißt es so schön: Herausforderungen sind dazu da, um angenommen zu werden! Es geht um das Finden von machbaren Lösungen. Mit guten Ideen und vor allem vielen Gesprächen mit Entscheidungsträgern des Landes werden wir auch das kommende Jahr gut meistern. Ein großes Dankeschön gilt dabei der Finanzverwaltung Wolfurt rund um Gerald Klocker und Selina Schmid! Und ja, das wohl wichtigste Projekt ist die Sanierung der Volksschule in den kommenden Sommerferien.

# Sanierung der Volksschule

Vor rund 50 Jahren wurde das damals sehr fortschrittliche Schulgebäude im Dorf errichtet. Das war ein Meilenstein, nachdem es zehn Jahre zuvor noch drei verschiedene Volksschulen in Farnach, Kreuzmoos und im Dorf (heutiges Gemeindeamt) gab. Nach einem halben Jahrhundert ist die Zeit gekommen, diverse Sanierungen in Angriff zu nehmen. Der Innenbereich mit den vier Klassen, der Aula, dem Werkraum und der Turnhalle wurde laufend adaptiert, aber die "Hülle" ist noch immer im Originalzustand. Thermisch entsprechen Fenster und Fassade längst nicht mehr dem Stand der Technik. Das Dach wurde bereits vor zwanzig Jahren im Zuge des Zubaus des Kultursaaltraktes gedämmt. Der Zeitpunkt für eine Sanierung ist jetzt der richtige. In den vergangenen Jahren konnten Rücklagen gebildet werden und derzeit ist es noch möglich, relativ hohe Fördermöglichkeiten zu erhalten. Knapp 90.000 Euro gibt es etwa einmalig aus der "Corona-Milliarde" des Bundes. Auch - und das ist vorhersehbar - die Fördertöpfe des Landes werden in den nächsten Jahren vermutlich nicht mehr so wie heute gefüllt sein. Den Mehrwert einer guten Ausbildung zu erkennen, ist wichtig. In vielen Gemeinden würden Familien sehr viel Geld in die Hand nehmen, um Kinder in so eine Schule - wie wir sie haben schicken zu können! Als Bürgermeister, Lehrer und Vater eines Volksschulkindes bedanke ich mich bei allen Beteiligten für das Engagement, wenn es um die Zukunft der Kinder geht. Sind wir gemeinsam stolz darauf, dass wir unseren vielen Kindern im Ort für die nächsten Jahrzehnte ein modernes und schönes Lerngebäude zur Verfügung stellen können.

Ich wünsche allen Bildsteinerinnen und Bildsteinern Gesundheit, Zuversicht sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich wieder einigermaßen "normales" Jahr!

Euer Bürgermeister











# Inhalt

***	1

	BURGERSERVICE - Gemeindeamt   Service   Politik
6	Räumlicher Entwicklungsplan (REP)
6	Baurechtsverwaltung Hofsteig
7	Winterdienst
8	Kläranlage Vockenbühl-Kreuzmoos
9	Volksschulsanierung
10	Frohe Festtage
	LEBEN - Soziales & Gesundheit   Bildung
11	Gratulationen, Geburtstagsjubilare, Silvesterblasen
12	Ärzte & Apotheken, Elternberatung
13	Sozialdienste Wolfurt
14	Krankenpflegeverein Bildstein
15	Bücherei Schwarzach
16	Neues aus dem Kindergarten
18	Aus der Schule geplaudert
	FREIZEIT - Vereine   Kultur   Aktivität
19	Familienverband Bildstein
20	Infos für Familien und Jugendliche
22	Neues vom Musikverein Bildstein
24	Ortsfeuerwehr Bildstein
26	Schiverein Bildstein
	WIRTSCHAFT - Tourismus   Landwirtschaft   Umwelt
27	Neues vom Bauhof
27	Müllsammeltermine und Landschaftsreinigung
28	Aus der Pfarre
30	Aus dem Gemeindearchiv
31	Abfallkalender 1. HJ 2022

# Räumlicher Entwicklungsplan (REP)

Eigentlich hätte Ende November der Startschuss für den räumlichen Entwicklungsplan fallen sollen. Doch der Lockdown machte es für die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Ersatzmitglieder unmöglich, die geplanten Gruppenarbeiten und Vorbesprechungen entsprechend durchführen zu können.

Nun soll dies im Jänner stattfinden. In weiterer Folge (ca. Mitte Februar) ist es angedacht, gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro "stadtland" interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Mitdenken und Mitdiskutieren einzuladen. Dazu wird eine gesonderte Einladung an jeden Haushalt erfolgen. Das Ziel ist es nach wie vor,

dass bis Ende des kommenden Jahres der neue Räumliche Entwicklungsplan (REP), der auf das bereits bestehende Räumliche Entwicklungskonzept (REK) aufbaut, fertig sein sollte und Basis für die kommenden Jahre der Gemeindeentwicklung sind.

# Neu: Baurechtsverwaltung Hofsteig

Bereits seit mehreren Jahren wurde und wird an einer gemeinsamen Baurechtsverwaltung im Hofsteig gearbeitet. Die große Variante mit bis zu acht Gemeinden hat sich im letzten Jahr aufgrund zu vieler verschiedener Interessen zerschlagen. Nun tut sich überraschend schnell eine neue Tür auf: Die Marktgemeinde Wolfurt, mit der die Gemeinde Bildstein bereits eine Finanzkooperation hat, zeigt sich interessiert an einer neuen, kleineren Baurechtsverwaltung. Mindestens drei interessierte Gemeinden benötigt es zum Start. Nach einigen Vorgesprächen in den letzten Tagen könnte es Anfang des kommenden Jahres so weit sein und die Gemeinden Wolfurt, Kennelbach und Bildstein wären als Gründungsmitglieder der Baurechtsverwaltung dabei. Das Kooperationsprojekt wird in den ersten fünf Jahren vom Land Vorarlberg großzügig gefördert.

# Vorteile einer Baurechtsverwaltung

Es gibt mehrere Gründe, die für eine gemeinsame Baurechtsverwaltung sprechen. Primär geht es um den verbesserten Service für die Bürger in der Bauphase. Gerade die kleineren Gemeinden haben zunehmend Schwierigkeiten, alle Faktoren des Baurechts umfassend zu erfüllen. Und

selbstverständlich kann sich nicht iede Gemeinde einen eigenen Juristen und einen eigenen Bautechniker leisten. So "bedient" sich beispielsweise die Gemeinde Bildstein seit einigen Jahren am Bausachverständigen der Nachbargemeinde Schwarzach - sofern es dessen Zeitmanagement zulässt. Kritik an manchmal längeren Verfahren war hie und da zu vernehmen. Auch die zunehmende Zahl an Einsprüchen oder anwaltlichen Spitzfindigkeiten bei Bebauungsvorschriften sind weitere Gründe für eine Professionalisierung in diesem Bereich. Vorbei sind die Zeiten eines Dorfkaisertums oder Kirchturmdenkens.



Die Gemeindevertretung hat in ihrer letzten Sitzung grünes Licht für die Baurechtsverwaltung Hofsteig mit einem Juristen und mehreren Sachverständigen gegeben. Die Kosten fallen je nach Aufwand an und werden sich vermutlich in einem ähnlichen Bereich wie bisher entwickeln. Von der Effizienz und den

kürzeren Bearbeitungszeiten profitiert auch die Gemeindesekretärin, welche viel Aufwand, Knowhow und Rückversicherung für das Verfassen eines Baubescheids betreiben muss. Positive Beispiele im Bregenzerwald oder im Vorderland bestärken auch den Bürgermeister als oberste Bauinstanz: "Keine einzige Gemeinde, die je einer Baurechtsverwaltung beitrat, würde diese wieder verlassen wollen."

# Wie läuft ein Bauvorhaben ab?

Auch in einer Baurechtsverwaltung bestimmt die jeweilige Gemeinde, was und wie in einer Parzelle gebaut werden darf. Der Bauausschuss und Gestaltungsbeirat sind wichtiger denn je. Deren Vorgaben oder die diversen Baurechtsverordnungen der Vergangenheit (z. B. Geschoßanzahl, Bebauungspläne usw.) werden dem Bauwerber und der Baurechtsverwaltung bekannt gegeben. Danach haben sich alle zu richten. Die Gemeinde nimmt den Einreichplan entgegen und übergibt diesen an die Baurechtsverwaltung. Von diesem Zeitpunkt an läuft das gesamte Verfahren über diese Institution, die die Vorgaben prüft und die Formalitäten, die Bauverhandlung, das Beantworten von Einsprüchen und die Fertigstellung des Baubescheids übernimmt und abwickelt.

# Winterdienst mit Schneeräumern aus dem Ort

Aufgabe der Gemeinde ist es auch, auf den öffentlichen Straßen und Plätzen den Winterdienst durchzuführen. Dabei wird es bei einem "normalen" Winter immer wieder einmal zu kurzfristigen Behinderungen kommen. Das lässt sich in einem Bergdorf leider nicht vermeiden. Die Gemeinde wird im Bereich ihrer Möglichkeiten durch die Auftragnehmer für einen guten Winterdienst sorgen und bittet gleichzeitig um eine Aus diesem Grund wird die

gewisse Eigenverantwortung und allenfalls entsprechendes Verständnis.

Dies gilt im Besonderen für die "Splittstreuung": Was für die einen (z. B. angrenzende Grundbesitzer) zu viel ist, mag für andere (z. B. Autofahrer, die dem Fahren auf Schnee kritisch gegenüber stehen) zu wenig sein. Das ist ein Spagat, den es entsprechend abzuwägen gilt.

Gemeinde wie bisher die Auftragnehmer um eine maßvolle und den Umständen entsprechende notwendige Splittstreuung bitten. Natürlich hat letztlich die Sicherheit im Straßenverkehr den Vorrang.

Erste Ansprechpersonen in Sachen Winterdienst sind der Bauhofleiter Benni Schwendinger und der Straßenausschussobmann Markus Nenning.

### Die Auftragnehmer sind die gleichen wie im Vorjahr:

### 1. Elmar Gunz:

Meschen – Baumgarten – Gitzen – Deschen (Abzweigung Knobel), Grub - Vockenbühl

### 2. Matthias Willi:

Schneider: Schneider - Künzen, Schneider - Oberbildstein - Loban - Farnach - Schanz, Buggenegg - Loch

### 3. Werner Flatz:

Dorf (Ortszentrum), Knobel – Kapf – Geisbirn (Abzweigung Loban), öffentliche Parkplätze und Wege

# 4. Elmar Immler:

Jungholz

Zur Information: Der Winterdienst entlang der Landesstraße L 15 (Auftrag durch das Land Vorarlberg) wird von der Firma Schertler in Wolfurt durchgeführt.



# Zügiger Einbau der Kläranlage in Vockenbühl-Kreuzmoos

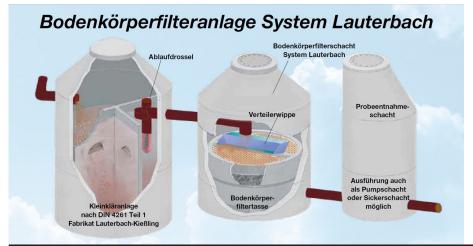
Unter tatkräftiger und fachkundiger Mithilfe des Bauhofleiters und Anrainers Benni Schwendinger ging der Einbau der Kleinkläranlage (Bodenkörper-Filteranlage bis zu 30 Einwohnern), der drei Vorklärbecken und des rund 400 Meter langen Rohrnetzes samt Schächten noch im November im Rekordtempo über die Bühne.

Dadurch konnten einige Regiestunden bei der Erdarbeitenfirma Rohner (Wolfurt) eingespart werden. Die Experten des Allgäuer Unternehmens "Enderle Umwelttechnik" waren bei der Versetzung der Kläranlage vor Ort dabei und gratulierten zum zügigen und unfallfreien Einbau der Anlagen. Im Frühjahr wird dann noch das oberste Haus (alte Schule Vockenbühl) angeschlossen und in diesem Zuge auch dessen Zufahrtsweg saniert. Bereits jetzt bedankt sich die Gemeinde Bildstein für die gute Zusammenarbeit mit den Anrainern und bei allen, welche zum Gelingen der Arbeiten beitrugen.



Das nur in relativ geringer Menge anfallende und gereinigte Wasser sollte letztlich (professionell gemacht mit Sickerschlitzen) am Ende der Kläranlage versickern. In diesem Zuge gilt auch den Besitzern der darunterliegenden Grundstücke Dank für deren Entgegenkommen und Verständnis. Sie sind bereit, das allenfalls gelegentlich entstehende Überwasser (damit es keinen Rückstau gibt) in einen Graben auf den eigenen Grundstücken einleiten zu lassen. Laut Berechnungen sollte dies bei der derzeitigen halben Auslastung nur in ganz seltenen Fällen vorkommen.







# Investition in unsere Volksschule

Seit einigen Jahren werden bereits Rücklagen für diverse Großprojekte gebildet. Dazu zählt auch die Volksschule. Nach einer Ausschreibung für die planerische und fachkundige Begleitung wurde eine Zusammenarbeit mit Architekt Stefan Bischof (Büro Bischof/Zündel, Lingenau) und dem Bauphysiker Günter Meusburger (Schwarzenberg) beschlossen.

Ein Projektteam bestehend aus Mitgliedern der Gemeindevertretungsliste befasste sich in vielen Vor-Ort-Begehungen, Beratungen und Gesprächen mit dem Thema. Basierend darauf wurde eine Ausschreibung für die unterschiedlichen Gewerke (Fenster, Jalousien, Holzkonstruktion, Schindelfassade, Verputzarbeiten usw.) durchgeführt. Die Vergabe der Arbeiten ist durch die Gemeindevertretung erfolgt, sodass die Vorarbeiten gestartet werden können. Die rund zweimonatige Bautätigkeit soll wenn möglich außerhalb der Schulzeit, also in den Sommerferien 2022, stattfinden.

Weiters ist angedacht, dass auch das öffentliche WC bei der Schule erweitert

wird, um dem Wunsch nach mehr Toiletten bei Veranstaltungen im Dorf entsprechen zu können. Diese WC-Adaptierung (zwei statt einer Toilette) erfolgt in Absprache mit der Pfarre, die sich dankenswerterweise auch an der Umsetzung beteiligt. Gemeinsam geht es leichter, egal ob es den Pfarrsaal, die Kirche oder ein öffentliches WC betrifft.

Neben den derzeit erhältlichen erhöhten Fördermitteln des Landes und Bundes (rund 65 %) ist die Zeit zudem auch reif, einen Schub in Richtung Digitalisierung und Modernisierung des Unterrichts vorzunehmen. Daran führt in den kommenden Jahren schlichtweg kein Weg vorbei, auch wenn manch einer Bedenken vor "zu viel" Digitalisierung hat. Auch hier ist die Förderoffensive von Bund und Land reizvoll, denn so können etwa zwei Smartboards mit Internetanschluss sowie Tablets sehr kostengünstig angekauft werden. Diese Smartboards (große interaktive Tafeln mit Touchscreen und fahrbarem Gestell) können in Folge auch für Vereine im Kultursaal genützt werden!

Dem ehrenamtlichen Projektteam ist ein großes Dankeschön für die viele Zeit und das Mitdenken auszusprechen. Die bisherige Zusammenarbeit mit den Planern und Bauleitern funktionierte bestens. Im Zuge der Sanierung können so alle Strom- und Internetverbindungen in die einzelnen Klassenräume in der Fassade mitberücksichtigt werden.



Die alten Lärchenschindeln und die Putzfassade sind dringend renovierungsbedürftig.



Projekt-Team Volksschulsanierung (Walter Moosbrugger, Irene Niederacher, Wolgang Greif, Michael Lenz, Martin Hopfner, Peter Gunz)

# Frohe Festtage

### Ein Lächeln zu Weihnachten

Es kostet nichts und bringt viel ein. Es bereichert den Empfänger, ohne den Geber ärmer zu machen. Es ist kurz wie ein Blitz, aber die Erinnerung daran ist oft unvergänglich.

Keiner ist so reich, dass er darauf verzichten könnte und keiner so arm, dass er es sich nicht leisten könnte. Es bringt Glück ins Heim, schafft guten Willen und ist das Kennzeichen der Freundschaft.

Es bedeutet für den Müden Erholung, für den Mutlosen Ermunterung, für den Traurigen Aufheiterung und ist das beste Mittel gegen Ärger. Man kann es weder kaufen noch erbitten, noch leihen oder stehlen, denn es hat erst dann einen Wert, wenn es verschenkt wird.

Wenn in der Hektik der Vorweihnachtszeit jemand zu erschöpft sein sollte, Ihnen ein Lächeln zu schenken, lassen sie ihm eines zukommen! Denn niemand braucht so bitternötig ein Lächeln wie derjenige, der für andere keines mehr übrig hat.





Das vergangene Jahr hat Spuren hinterlassen wie noch selten in der Vergangenheit und es wird in vieler Hinsicht in Erinnerung bleiben. Wir wurden getroffen und herausgefordert. Gemeinsam haben wir Unglaubliches geleistet. Nun ist die stillste Zeit im Jahr gekommen, aber auch die Zeit des Wartens und der Hoffnung, der gemeinsamen Stunden im kleinen Familienkreis und der Vorfreude auf das Neue.

In dieser weihnachtlichen Stimmung einen kleinen Anfang spüren und ein Lächeln schenken im Vertrauen des "Es wird alles gut". Nutzen Sie die Pause und genießen Sie die Festtage mit Ihrer Familie. Wir wünschen frohe und erholsame Weihnachtstage und für das neue Jahr Gesundheit, Kraft und von Herzen alles Gute.

Weihnachtliche Grüße aus dem Gemeindeamt

# Gratulationen

In den vergangenen acht Wochen seit dem letzten Rundschreiben und zum Glück noch vor dem Lockdown konnten nicht weniger als vier Jubilare ihren 80. Geburtstag feiern! Der Jahrgang 1941 scheint offenbar ob der vielen rüstigen und aktiven Senioren ein sehr guter zu sein. Bürgermeister Walter Moosbrugger überbrachte Jürgen Zimmermann (Unterdorf), Wilfried Kees (Knobel), Herta Gunz (Kapf) und Emma Niederacher (Oberschwende) die besten Glückwünsche namens der Gemeinde und einen prall gefüllten Geschenkskorb vom Oxa-Lädele.

Es fällt einem ein Stein vom Herzen, dass die Corona-Krise unsere Seniorinnen und Senioren bislang vor schweren Verläufen verschonte. Möge dies auch in den nächsten Monaten so bleiben. Fürs kommende Jahr hoffen die Gemeindeverantwortlichen, dass wieder einmal gemeinsame Unternehmungen mit den 160 Seniorinnen und Senioren durchgeführt werden können!









# Geburtstagsjubilare

JÄNNER		
06.01.	Beinder Monika, Dorf	81 Jahre
FEBRUAR		
16.02.	Kalb Hermann, Knobel	93 Jahre
21.02.	Böhler Herbert, Schneider	81 Jahre
MÄRZ		
06.03.	Böhler Hedwig, Schneider	78 Jahre
08.03.	Winder Adolf, Gitzen	89 Jahre
09.03.	Spettel Agnes, Unterdorf	84 Jahre
14.03.	Winder Gerta, Gitzen	85 Jahre
24.03.	Gunz Marianne, Dorf	88 Jahre
24.03.	Dür Johann, Staudach	85 Jahre
28.03.	Lenz Elsa, Farnach	88 Jahre
31.03.	Dipl Ing. Lunardon Roman	82 Jahre

# Silvesterblasen '21

Zu Redaktionsschluss war aufgrund der unklaren Corona-Situation noch nicht klar, ob das traditionelle Silvesterblasen zum Jahresabschluss durchgeführt werden kann.

Wir bitten um Verständnis, dass wir deshalb kurzfristig über die Gemeinde-Homepage www.gemeinde-bildstein.at informieren.

Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn die Durchführung des Silvesterblasens am Kirchplatz stattfinden kann.

Beginn wäre um 16.00 Uhr.

# Arzte

Dr. Lukas Hinteregger Schwarzach, Am Dorfplatz 1 T 05572 583 00

Dr. Rosemarie Plötzeneder

Schwarzach, Hofsteigstraße 69b T 05572 588 39

Dr. Gabriele Gort

Wolfurt, Fattstraße 1 T 05574 727 73

**Dr. Roland Gmeiner** 

Wolfurt, Achstraße 33a T 05574 798 64

Dr. Michael Tonko

Wolfurt, Unterlinden 24b T 05574 713 22

Dr. Robert Denz

Kennelbach, Bregenzerstraße 12 T 05574 743 95

# Elternberatung

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen zum Coronavirus bleibt die connexia Elternberatungsstelle bis auf Weiteres geschlossen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Beratungen mit Termin, telefonische Beratungen und Hausbesuche mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sind weiterhin möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ulrike Huwe M 0650 4878746 ulrike.huwe@connexia.at www.eltern.care

# Apotheken

# Heilquelle-Apotheke

Hofsteigstr. 53, Schwarzach T 05572 588 70

**Hofsteig-Apotheke** 

Bützestraße 9, Wolfurt T 05574 743 44

**Montfort-Apotheke** 

Bundesstr. 48, Lauterach T 05574 741 44

**Lotos-Apotheke** 

Hofsteigstr. 127, Hard T 05574 625 70

See-Apotheke

Kohlplatzstr. 3, Hard T 05574 725 53

Stadtapotheke

Marktstraße 3, Dornbirn T 05572 228 52

St. Martin-Apotheke

Eisengasse 25, Dornbirn T 05572 223 84

**Oswald-Apotheke** 

Moosmahdstraße 35, Dornbirn T 05572 244 31

Lebensquell-Apotheke

Haselstauderstraße 29a, Dornbirn T 05572 201 120

Christopherus-Apotheke

Rohrbach 47, Dornbirn T 05572 208 640

# Gesundheit

# **Ordinationszeiten Gemeindearzt** Dr. Lukas Hinteregger

MO - DO: 08:00 - 12:00 Uhr

MO und MI: 17:00 - 19:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Außerhalb der regulären Ordinationszeiten erfahren akut Erkrankte rund um die Uhr unter der Servicenummer 141, im Internet unter www.141-vorarlberg.at und in den lokalen Medien, welcher Arzt für Allgemeinmedizin im Sprengel Dienst hat.



### Apothekenbereitschaftsdienste

Falls keine von den Apotheken in Lauterach, Wolfurt oder Schwarzach dienstbereit ist, dann ist von Bildstein aus die nächste dienstbereite Apotheke entweder die Stadt-Apotheke Dornbirn, die St. Martin Apotheke, Lebensquell-Apotheke oder Christopherus Apotheke in Dornbirn.

Unter der Notruf-Nr. 1455 oder auf www.apotheker.or.at erhalten Sie gegebenenfalls jederzeit Auskunft über die geöffneten Apotheken in Ihrer Nähe.

# Sozialdienste Wolfurt





# Ensemble Plus zu Besuch im Seniorenheim

Am 11. November war es, nach einer längeren Pause durch Corona, endlich wieder soweit. Das Ensemble Plus erfreute unsere Bewohner\*innen mit klassischer Musik. Voller Begeisterung durften wir den wundervollen Klängen von Geige, Klavier und Chello folgen und uns

ganz in dieser bezaubernden Musik verlieren. Endlich konnte auch bei uns wieder ein kleiner Beitrag für kulturell interessierte Menschen geboten werden. Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei den Musiker\*innen für die von ihnen geschenkten Momente der besonderen Art bedanken. Unsere Bewohner freuen sich schon heute auf das nächste Konzert.



# 5 Sterne für das Seniorenzentrum Wolfurt!

Die höchstmögliche Auszeichnung wurde dem Team des Seniorenzentrums im Oktober dieses Jahres erneut für die professionelle Pflegearbeit nach dem "Psychobiografischen Pflegemodell von Erwin Böhm" verliehen! Wir gratulieren! Doch nicht genug. Es gab auch noch ein Extra-Lob des Experten, der sich von der Pflegearbeit und den kreativen Ideen des Teams begeistert zeigte, wie zum Beispiel von den neu an den Zimmertüren angebrachten, in leuchtendem Postgelb gehaltenen Briefkästen, die den Bewohner\*innen ein weiteres Stück Zu-Hause-Gefühl vermitteln wollen.

Das "Psychobiografische Pflegemodell nach E. Böhm" betont, wie prägend die ersten 30 Lebensjahre eines Menschen sind, denn in diesem Lebensabschnitt verfestigt sich das, was der Mensch dann für den Rest seines Lebens für "normal" hält. Die prägenden Lebenserfahrungen eines alten Menschen zu kennen, verhilft zu einem besseren Verständnis für den betreuten Menschen, für seine Ängste, Sorgen und Vorlieben. Denn Körper, Seele und Geist, das soziale Umfeld und die persönliche Lebensgeschichte beeinflussen sich gegenseitig. Wenn wir dies in der Pflege beachten, dann können wir den alten Menschen darin unterstützen, dass er in verschiedenen Lebensbereichen seine Selbstständigkeit noch lange behalten kann.





Und dadurch behält der einzelne Mensch auch sein Selbstwertgefühl und seine Freude am Leben. Ein Satz, den wir von E. Böhm immer wieder hören, ist: Solange der Mensch lebt, sei er lebendig!

Um diese hohen Pflegestandards weiterhin halten zu können, sind auch wir ständig auf der Suche nach qualifiziertem Pflegepersonal. Das Seniorenzentrum Wolfurt bietet einen attraktiven Arbeitsplatz in einem engagierten Team.

Sollten Sie eine Ausbildung als Diplomierte\*r Gesundheits- und Krankenpfleger\*in, Pflegeassistent\*in, als Fachsozialbetreuer\*in oder Heimhilfe haben und möchten Sie Mitarbeiter\*in im Wolfurter "Böhm-Haus" werden, bitte bewerben.

Alte verstehen lernen - Einführungskurs in das "psychobiographische Pflegemodell" nach Erwin Böhm

"Ist heute Montag oder Dezember"

Diese und ähnliche Fragen von alten Menschen mit einer Demenzerkrankung verstehen lernen und sie gut zu betreuen und zu pflegen, war Ziel unseres dreitägigen Einführungskurses mit Christian Böhm. Unsere gemischte Gruppe aus Dipl. Pflegefachkräften, Pflegefachassistentinnen, Heim-Helferinnen und Hausfrauen der Sozialdienste Wolfurt und des Seniorenwohnheims Kennelbach lauschte gespannt den Ausführungen des Referenten.

Prägung, Coping, Schlüsselreize, NOO-Psyche, THYMO Psyche und Umkehrphänomen....sind nur einige der neuen Begriffe, welche wir in diesen drei Tagen erörterten. Mit vielen Fallbeispielen, aber auch mit spannenden, sehr persönlichen Einblicken in unsere eigene Biografie konnten wir uns auch untereinander besser kennen- und in Wertschätzung verstehen lernen.

Susanne Vonach

# "Bewohner-Chörle" singt erstmals mit im Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Bewohner/innen!

Im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes erinnerten wir uns im November wieder dankbar an die im vergangenen Jahr verstorbenen Bewohner/innen. Der Saal des Seniorenheims war dafür festlich geschmückt. Pfarrer Marius und das Team unserer Messnerin Rosl mit Herlinde und Rita übernahmen die Gestaltung und die musikalischen Beiträge. Zum ersten Mal wirkte auch unser "Bewohner-Chörle" vom Wohnbereich Erdge-

schoss aktiv mit und sang als Schlusslied "Näher mein Gott zu Dir". Die Chormitglieder waren sichtlich stolz und freuten sich, dass auch sie etwas Schönes zum Gottesdienst beitragen konnten.

Danach war auch für die Angehörigen noch Gelegenheit, sich mit dem Pflegepersonal auszutauschen. Leider musste auf die traditionelle Agape corona-bedingt verzichtet werden. Alte Augen, die vor Freude und Stolz strahlen, weil sie aktiv etwas Schönes beitragen können - das macht auch uns Pflegende glücklich!



# Krankenpflegeverein Bildstein



Es treibt der Wind im Winterwalde die Flockenherde wie ein Hirt und manche Tanne ahnt wie balde sie fromm und lichterheilig wird. Und lauscht hinaus: den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin – bereit und wehrt dem Wind und wächst entgegen der einen Nacht der Herrlichkeit.

(Rainer Maria Rilke)

Wir wünschen allen Patienten, Angehörigen, Mitgliedern und Unterstützern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr 2022! Euer Krankenpflegeverein Maria-Bildstein

# Öffentliche Bücherei Schwarzach

Das Leben ist wie ein Buch. Jeden Tag gibt es eine neue Seite, jeden Monat ein neues Kapitel und jedes neue Jahr eine neue Serie.

Wir wünschen, dass Ihr Buch gefüllt ist mit Glück und Zufriedenheit und dass es für Sie ein gutes Jahr 2022 wird.

# Liebe Bildsteiner/-innen!

# Immer wieder Neues in der Bücherei

Entdecken Sie wieder Neuerscheinungen und viele weitere Top-Neuheiten aus der Welt der Medien. Auch die Mediathek Vorarlberg hat rund um die Uhr für Sie geöffnet. Mit einer Jahreskarte unserer Bücherei sind Sie dabei und können E-Medien gratis entlehnen.

### Neue Gebühren in der Bücherei

Viele Jahre haben sich die Preise unserer Jahreskarten nicht erhöht. Aber auch Bücher und alle anderen Medien werden immer teurer. Nach reiflicher Überlegung sind wir zu dem Schluss gekommen, ab dem neuen Jahr unsere Preise für die Jahreskarten zu erhöhen.

### Mama, war ich auch in deinem Bauch?

Sofern es Corona zulässt, laden wir Sie gerne zu einem **Vortrag am Mittwoch, den 12. Jänner um 19.30 Uhr** ein.

"Mama, war ich auch in deinem Bauch?" Kinder sind von Natur aus neugierig, sie beobachten genau und suchen nach Erklärungen, sie stellen Fragen und erwarten Antworten. Dies betrifft auch den Bereich Sexualität und Aufklärung. Eltern reagieren oft unsicher: Wann ist es Zeit, ein Kind aufzuklären? Wie finde ich die richtigen Worte? Wie genau beantworte ich Fragen? Wie gehe ich mit sexualisierten Schimpfworten um? Rede und Antwort bietet Ihnen dazu Frau Edith Viktorin, Pädagogin, Familien- und Gruppenarbeiterin, Sexualpädagogin und Elternbildnerin.

Dank der Unterstützung der Kath. Kirche, der Vorarlberger Landesregierung, der Landesbüchereistelle und des Bundesministeriums ist diese Veranstaltung GRATIS.

# Wir bitten um Anmeldung!

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Treue herzlich bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Lieben gesegnete Weihnachtstage und für das neue Jahr alles Gute.

Das Team der Bücherei Schwarzach

### **Unsere Gebühren:**

Familienjahreskarte € 20,-Einzelkarte für Erwachsene  $\mathfrak{C}$  15,-Kinder/Jugendliche  $\mathfrak{C}$  5,-

Wir danken für Ihr Verständnis!

# Unsere Öffnungszeiten:

MO 08:30 - 11:30 Uhr DI 15:30 - 17:30 Uhr MO und FR 17:00 - 19:00 Uhr

Außer am 24. und am 31. Dezember sowie an den Feiertagen ist die Bücherei wie gewohnt für Sie geöffnet!

Hofsteigstraße 68 6858 Schwarzach

T 05572 58355-5 (während der Öffnungszeiten)

buecherei schwarzach@gmx.at

# Neues aus dem Kindergarten

# UNSERE MARTINSFEIER

Unsere Martinsfeier war dieses Jahr etwas ganz Besonderes. Wir trafen uns am Abend im Kindi und aßen gemeinsam Wienerle mit Pommes. Gut gestärkt zogen wir uns an und waren bereit für den Laternenumzug. Unsere Laternen leuchteten sehr schön, fast wie die Augen der Kinder. Unterwegs erwarteten uns auch Mamas und wir sangen ihnen noch ein Lied vor. Es war wunderschön und ein einzigartiges Erlebnis.











### ADVENT

### **Teeecke**

In der Adventszeit können immer zwei Freunde zusammen einen Tee in der Tee-Ecke trinken. Dazu gibt es für jeden einen selbstgebackenen Keks. In dieser Zeit können die Kinder die Ruhe und die Zeit zu zweit genießen. Anschließend waschen sie selbstständig ihre Tasse und den Teller ab, damit die nächsten wieder einen toll gerichteten Platz vorfinden. Meist läuft im Hintergrund passende Weihnachtsmusik.



### Adventecke

Jeden Tag im Advent treffen wir uns in der Adventecke. Dort singen wir gemeinsam Lieder und bereiten uns auf das Christkind vor. Da das Warten wirklich langweilig ist, hören wir auch jeden Tag ein selbstaufgenommenes Hörspiel vom Weihnachtsstern. Dieser erlebt jeden Tag spannende Abenteuer und trifft viele andere Sterne auf seiner Reise.





### **Nikolaus**

Leider konnte uns der Nikolaus dieses Jahr nicht besuchen, aber er ließ uns eine Videobotschaft da. Als wir bereit waren für die Jause, staunten wir nicht schlecht, dass vor unserer Terrassentüre ein großer Korb mit vielen Nikolaussäcken stand. Vor lauter Aufregung hatten wir großen Hunger und ließen uns leckere Zopfbrötchen mit Marmelade, Nüsse und Mandarinen schmecken.







# Aus der Schule geplaudert

In Europa leben 13 verschiedene Eulenarten. Mit diesen interessanten Tieren beschäftigen wir uns im Sachunterricht und gleichzeitig begleiten sie uns durch einen geheimnisvollen Advent.



Wir versammeln uns jeden Tag um den "Eulenadventskalender" und lauschen gespannt unserem Adventskrimi in 24 Folgen.

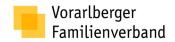






Euch allen wünschen wir gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2022.

# Familienverband Bildstein



Ein paar Einblicke, was in letzter Zeit bei uns im Familienverband alles los war, selbstverständlich immer unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen.

# Kinderturnen mit Sabrina & Sarah



# **Teddy Eddy mit Ingrid Hofer**







Erste-Hilfe Kinder- und Säuglingsnotfallkurs & Yoga





# Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen können gerne bei unserer Obfrau Monika Raid 0699 172 46250 oder einem der anderen Vorstandsmitglieder des Familienverbandes eingeholt werden. Die Vorteile als Mitglied findet ihr auch unter: www.familie.or.at/mitgliedschaft

Wir vom Familienverband wünschen euch allen schöne und besinnliche Feiertage, bleibt gesund!

# Infos für Familien

### Familienskitag am Sonntag, 23. Jänner 2022

Am Sonntag, 23. Jänner 2022, geht es mit dem Familienpass um nur 25 Euro für die ganze Familie ab auf die Piste. Jeder kann selbst entscheiden, welches Skigebiet es sein darf, denn alle Vorarlberger Skigebiete nehmen an diesem Aktionstag teil. Dabei gilt es die aktuellen COVID-19 Regelungen zu beachten – Infos dazu gibt es bei den jeweiligen Skigebieten.

Alle Details findet man auch online: https://www.wko.at/branchen/transport-verkehr/seilbahnen/sicher-am-berg-massnahmen.html

Der Familienskitag findet in Kooperation mit Vorarlberg >>bewegt und den Vorarlberger Winterbergbahnen statt.

**Familienpass-Tarif:** 25 Euro für die ganze Familie in allen Vorarlberger Skigebieten.

# **Vorarlberger Familienpass**

Tel 05574-511-24159, info@familienpass-vorarlberg.at, www.vorarlberg.at/familienpass





Bildnachweis: pixabav

# Infos für Jugendliche

### welt weit weg - die Auslandsmesse

Immer mehr junge Menschen zieht es für eine Zeit lang ins Ausland. Möglichkeiten dazu gibt es viele: Au-pair, Freiwilligeneinsätze, Auslandszivildienst, Sprachreisen, Auslandssemester, Praktika im Ausland, Couchsurfing. Bei der aha-Auslandsmesse "welt weit weg" am 21. Jänner 2022, von 13 bis 17 Uhr im WIFI Dornbirn stellen Organisationen ihre Auslandsprogramme vor und auslandserprobte Jugendliche erzählen von ihren Erfahrungen.

Folgende Organisationen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt: AIFS, Cultural Care Au-pair, Dreikönigsaktion, EF-Sprachreisen, ESK-Freiwilligendienst, Grenzenlos, Internationale Freiwilligeneinsätze und Weltwegweiser. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen findet man unter www. aha.or.at/welt-weit-weg — die Seite wird laufend aktualisiert.



Fotocredit: pexels



Fotocredit: pexels

### Mit Nachhilfe zu besseren Noten

Schüler\*innen sind jetzt besonders gefordert. Nachhilfe kann ihnen dabei helfen, schulisch am Ball zu bleiben. In der Nachhilfebörse vom aha unter www.aha.or.at/nachhilfeboerse bieten Schüler\*innen von höheren Schulen, Studierende und Berufstätige in ihrer Freizeit Nachhilfe in allen Fächern an. Teilweise ist auch Online-Nachhilfe möglich. Wer selbst gut in einem Fach ist und Nachhilfe – auch online – anbieten möchte, kann sich kostenlos in der aha-Nachhilfebörse www.aha.or.at/nachhilfeboerse eintragen.

Weitere Infos zu Nachhilfeangeboten in Vorarlberg, sowie eine Checkliste für die Suche nach dem passenden Nachhilfeangebot finden Interessierte unter www.aha.or.at/nachhilfe.

# Ferienjob gesucht? Jetzt mit der Suche starten

Der nächste Sommer kommt bestimmt! Wer in den Ferien sein Taschengeld aufbessern möchte, sollte am besten jetzt schon mit der Suche nach einem Ferialjob starten. In der aha-Ferienjobbörse www. aha.or.at/ferienjob kann online nach freien Stellen gesucht werden – hier gibt es unterschiedliche Jobs von Kellner\*in über Kinderbetreuer\*in bis Zusteller\*in. Öfters reinschauen lohnt sich, da die Ferien- und Nebenjobbörse laufend aktualisiert wird.

# Seine Freizeit mit aha plus sinnvoll gestalten

Bei aha plus www.ahaplus.at können sich Jugendliche ehrenamtlich in Vorarlberg engagieren. Für die übernommenen Aktivitäten (Quests) bekommen sie Points, die sie gegen besondere Dankeschöns (sogenannte Rewards) nach Wahl einlösen können. "Man lernt neue Leute kennen und man kann seine Freizeit sinnvoller gestalten, anstatt nur allein daheim zu sitzen und gar nichts zu machen", sagt Jessica Felder (14). Sie engagiert sich im Mädchen\*treff in Dornbirn und macht verschiedene Online-Quests. Die gesammelten Points hat Jessica vor Kurzem gegen einen Helikopterflug eingelöst.

Neben den Rewards bekommen die Jugendlichen den aha plus-Nachweis, der offiziell belegt, welche freiwilligen Aktivitäten sie über aha plus gemacht haben. Diesen können sie auch einer Bewerbung beilegen. Mitmachen können alle, die eine aha card haben. Alle Infos findet man unter www.ahaplus.at.



# Fragen an den Kinder- und Jugendanwalt

Jugendliche haben bestimmte Rechte, aber auch Pflichten. Wer Fragen hat zum Vorarlberger Kinder- und Jugendgesetz, Hilfe sucht im Streit mit seinen Eltern oder Unterstützung gegenüber einer Behörde braucht, kann sich an den Vorarlberger Kinder- und Jugendanwalt Michael Rauch wenden. Einmal im Monat ist er im aha und bietet Jugendlichen dort kostenlose Unterstützung bei Problemen an. Am 10. Jänner 2022 ist er im aha Dornbirn, am 17. Jänner 2022 im aha Bregenz und am 25. Jänner im aha Bludenz – jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Auch auf der aha-Website finden Jugendliche hilfreiche Infos zu ihren Rechten und Pflichten sowie ein Quiz, um ihr Wissen zu testen. Einfach reinklicken unter www.aha.or.at/jugendschutz-und-rechte.

# Vergünstigtes Bewerbungsfoto vom Profi

Ein professionelles Bewerbungsfoto kann die Eintrittskarte zu Lehre, Studium oder Beruf sein. Vom 5. bis 28. Februar 2022 bekommen Jugendliche mit der aha card Ermäßigungen bei einigen Fotostudios in Vorarlberg und sparen dabei 50 Prozent. Detaillierte Infos finden Interessierte unter www. aha.or.at/aha-card-bewerbungsfotoaktion





Fotocredit: aha Fotocredit: aha

aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg Bregenz, Dornbirn, Bludenz

aha@aha.or.at, www.aha.or.at www.facebook.com/aha.Jugendinfo

# Neues vom Musikverein Bildstein

RÜCKBLICK

### Der Herbst beim MVB

Im Herbst starteten wir unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen wieder in den Probenbetrieb und beim Krönungsfest am 3. Oktober durften wir musikalisch mitwirken.

Unter den Probenbesuchern befindet sich auch ein neues Mitglied. Elias Marolt, der Sohn unseres Posaunisten Joachim und seiner Frau Barbara, verstärkt seit Herbst das Tenorhorn- bzw. Euphoniumregister. Wir wünschen Elias viel Spaß beim Musizieren in unseren Reihen.



### Oktoberfest

Am 15. Oktober luden wir alle Musikantinnen und Musikanten mit Begleitung zu einem gemütlichen Oktoberfest ins Probelokal. Standesgemäß durften natürlich Weißwürste mit Brezel und Bier nicht fehlen. Unsere sieben MVB-Musikkollegen, die sich SBB (Spezial-Band-Bildstein) nennen, spielten für uns mit zünftiger, aber auch moderner Blasmusik auf. Danke nochmal an SBB, es war ein toller Abend in gemütlicher Atmosphäre.







### Messgestaltung am Seelensonntag

Da die aktuelle Lage zu unsicher war, um ein Herbstkonzert mit unserem neuen Kapellmeister Christian zu planen, entschlossen wir uns, am Seelensonntag, dem 7. November, die Messe in der Basilika etwas umfangreicher zu gestalten. Neben Klassikern, die zur Liturgie dazu gehören, konnten wir auf der Empore in der Basilika auch neu einstudierte Stücke zum Besten geben. Christian und wir waren sehr zufrieden mit unserem ersten gemeinsamen Konzert und freuen uns auf viele weitere.

Nur kurze Zeit später wurden wir aufgrund der Corona-Situation zu einer erneuten Pause gezwungen. Diese dauert bis auf weiteres an.

### **Der MVB trauert**

Am 21. November erreichte uns die traurige Nachricht vom Ableben von Ludwig Faißt. Luggi, wie er allseits bekannt war, war der Lebensgefährte unserer Musikantin Barbara und ein Freund unseres Musikvereines. Wir werden Luggi immer als großen Freund der Blasmusik und treuen Zuhörer in Erinnerung behalten. Den Angehörigen und besonders Barbara und Lenz wünschen wir viel Kraft in der Zeit des Abschiednehmens.



# VORSCHAU

Am 31. Dezember wird der Musikverein – wenn möglich – das traditionelle Silvesterblasen am Basilikaplatz musikalisch umrahmen. Über Zuhörerinnen und Zuhörer freuen wir uns natürlich sehr!

Weiters werden wir am 14. Jänner 2022 die Jahreshauptversammlung im Kultursaal der Volksschule abhalten.

Die Faschingszeit wurde bereits am 11.11. gestartet. Obwohl es im Moment gerade unvorstellbar scheint, werden wir - wenn es die Corona-Lage zulässt - am Faschingssamstag unseren Musigball im Basilikasaal veranstalten. Die Planungen sind bereits im Gange und die Vorfreude nach diesen unsicheren und schwierigen Zeiten umso größer.

Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und hoffen, dass die Veranstaltungen wie geplant durchgeführt werden können. Abschließend wünschen wir euch allen frohe Weihnachten und vor allem ein gesundes neues Jahr 2022!

Euer Musikverein Bildstein Obmann Michael Lenz und alle Musikant/-innen

# Ortsfeuerwehr Bildstein



Liebe Bildsteinerinnen und Bildsteiner,

wir freuen uns, euch Einblicke in unser Vereinsleben geben zu können.

# RÜCKBLICK

# Einsatzgeschehen (vom 20.09.2021 bis 30.11.2021)

Seit dem letzten Rundschreiben sind wir zu folgenden fünf Einsätzen gerufen worden.

# Einsatz - 20.09.2021 19:56

F2 BILDSTEIN DORF 83 Grünmüllcontainer raucht Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein

Hitzeentwicklung und leichter Rauch beim Grünmüllcontainer auf dem Parkplatz beim Bauhof unterhalb des Gasthaus Ochsen. Grün Müll mit Wasser gekühlt und mit Netzmittel bedeckt.

### Einsatz - 22.09.2021 23:47

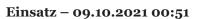
t2 BILDSTEIN GALLIN kurz vor Ferienheim - PKW Bergung - Seilwinde wird benötigt

Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein, Ortsfeuerwehr Wolfurt

Ausfahrt 1:2 MTF EL Kdt. Nenning Markus Ausfahrt 1:7 TLF GKdt. Gmeiner Mathias

Aufgabe: TLF Ausleuchten der Unfallstelle, Brandschutz aufbauen, Batterien Management durchgeführt, Straßensperre errichten.

Nachalarmierung der OF Wolfurt Seilwinde wird benötigt zur Bergung des Unfallfahrzeuges! ÖAMTC wurde ebenfalls verständigt!



f4 WOLFURT IM HOLZ am Ende der Straße – Vereinshütte DACHSTUHL-BRAND

Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein, Ortsfeuerwehr Bregenz-Stadt, Ortsfeuerwehr Wolfurt

Ausgefahren TLF und LFA mit ASSPPL, Bereitschaft beim Dorfplatz, Anschließend Vorrücken zur Einsatzstelle.

Folgende Aufgaben:

AS Trupp TLF - Ablöschen der Zwischendecke und des Dachstuhls

Beleuchtung OST Seite des Gebäudes erstellt, öffnen der Dachhaut auf der Ostseite des Gebäudes. Aufbauen des AS-Sammelplatz beim Haus Gunz, es waren 3 Trupps der OF WOLFURT sowie 1 Trupp der OF BILDSTEIN im Einsatz.

# Einsatz – 27.10.2021 13:18

f4 LAUTERACH BUNDESSTRASSE 11 Brand im Stallgebäude --> Sattelkammer Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein, Ortsfeuerwehr Lauterach, Ortsfeuerwehr Wolfurt

Besatzung 1:4 mit LF - ASSPL ausgefahren umgekehrt Gerätehaus Wolfurt.

Besatzung 1:1 mit MTF ausgefahren - Höhe Ankenreuthe 357 - Befehl Florian Lauterach - kein Einsatz mehr für FW Bildstein









### Einsatz - 08.11.2021 06:46

# f4 WOLFURT DAMMSTRASSE 64 - GEBÄUDE VOLLBRAND

Alarmierte Dienststellen: Ortsfeuerwehr Bildstein, Ortsfeuerwehr Bregenz-Stadt, Ortsfeuerwehr Wolfurt

TLF 1:6 GK. Eberle Josef zur Einsatzstelle gefahren, keine Hilfe mehr erforderlich lt. Einsatzleitung. LFA 1:5 GK. Nenning Markus - lt. Florian Wolfurt im Gerätehaus Bildstein warten!

# Aktivitäten der Feuerwehr in den vergangenen Monaten

Neben dem regulären Probebetrieb in den Herbstmonaten, waren wir in der glücklichen Lage, wiederum eine öffentliche Übung dieses Jahr abzuhalten. Bei schönem Wetter konnten wir diese am 17.10.2021 durchführen.

Übungsannahme: Rauchentwicklung in einem landwirtschaftlich genutzten Gebäude. Vier Personen waren verletzt (unsere Feuerwehrjugend simulierte dabei die zu rettenden Personen). Weiters retteten wir eine Attrappe, eingeklemmt unter einem Anhänger.

Ein herzlicher Dank gilt der Fam. Zündel.









# Terminankündigung

24. Dezember 2021, Verteilung des Friedenslichtes an die Ortsbevölkerung. Aufgrund der aktuellen Lage erfolgt die Verteilung des Friedenslichtes nicht wie gewohnt an jeden Haushalt, sondern kann auch dieses Jahr nur an den Standorten Kapelle Baumgarten, Kapelle Farnach und vor dem Ochsenlädele von 10:00 bis 12:00 Uhr abgeholt werden.



Friedenslicht aus Bethlehem

# Willkommen bei der Feuerwehr

Wir suchen Verstärkung, damit wir auch in Zukunft euch in Notsituationen ehrenamtlich helfen können. Werdet ein Bestandteil der Sicherheit in Bildstein!

Egal ob Quereinsteiger oder mindestens zehn Jahre alt, DU bist bei uns herzlich willkommen.

Wenn DU "Feuer und Flamme" bist und eine neue Herausforderung suchst, dann melde dich bei Markus Nenning unter 06644472299.



Ich möchte mich bei der gesamten Mannschaft, dem Ausschuss und bei Euch allen ganz besonders bedanken für die Zusammenarbeit während der vergangenen Monate unter nicht einfachen Umständen. Ich wünsche Euch allen weiterhin Gesundheit und eine weitere Normalisierung der momentanen Lage.

Ich wünsche Euch ein gesegnetes und Der Kommandant besinnliches Weihnachtsfest, schöne Feiertage sowie viel Freude und Kraft im kommenden Jahr. Wir bedanken uns für Eure Unterstützung während des gesamten Jahres.

Markus Nenning



# Schiverein Bildstein







Liebe Schifreunde!

# Trockentraining für Kinder und Jugendliche

Dreimal konnte das Trockentraining im November stattfinden. Das Training war für fünf bis zehnjährige Kinder. Aber auch vierjährige jüngere Geschwister wollten und durften schon mitmachen. Zwischen 18 bis 23 Kinder gaben richtig Gas und hatten viel Spaß. Rennen, hüpfen, balancieren am Tau oder über die Gletscherspalte schwingen. Da war Mut und Kraft gefragt und alle schafften es. Die Abfahrtshocke wurde auch geübt, aber auch Fingerübungen, bei denen man sich ganz gut konzentrieren musste. Eine echte Freude für die Übungsleiterinnen, wenn der Turnsaal mit so viel Motivation und Energie gefüllt ist.

### Christbaumfeier

Die Christbaumfeier 2022 fällt auch dieses Jahr wieder der momentanen Situation zum Opfer. Es sind im Lockdown keine Vorbereitungen möglich. Es findet daher auch keine Haussammlung statt.

# Termine für die Schirennen sind fixiert:

27.12. - 30.12.2021: Weihnachtsschifahren SO, 23.1.2022: Hofsteigmeisterschaften

FR, 28.1.2019: Damenschitag SA, 29.1.2022: 1. + 2. Albubi Buch

SA, 26.2.2022: 3. + 4. Albubi Alberschwende

SA, 5.3.2022: 5. + 6. Albubi, Abschluss+Preisverteilung Bildstein SO, 13.3.2022: Vereinsrennen und JHV + Preisverteilung der VM

SO, 26.3.2022: Abschlussschitag

So. 11.9.2022 Spielefest zum Ende der Sommerferien 2022

gemeinsam mit Familienverband



# Schianzüge Nachbestellung

Es wurden nochmals 15 Schivereinsanzüge nachbestellt. Insgesamt 68 Mitglieder haben nun bei der Sammelbestellung mitgemacht, davon sind ca. 30 Kinderanzüge bestellt worden.

Unser Nachbarverein SV Wolfurt lud im November zur 90 Jahr Feier ein. Der Vorstand überbrachte die Glückwünsche dazu persönlich.

Informationen zu Terminen erhält ihr auf www.svbildstein.at, über unseren E-Mail- oder Whatsappverteiler Obmann: Elfried Winder, H 0664 1909105



# Infos aus dem Bauhof

Das neue Allradfahrzeug (Pritschenwagen) erfüllt seine Dienste und erleichtert das Arbeiten von Benni und Hubert enorm. Das Land Vorarlberg hat seine Unterstützung in Form einer 20-prozentigen Strukturförderung für das Auto dankenswerterweise fixiert. Dem langjährigen Bauhofleiter Gebhard Vögel wünschen wir alles Gute auf dem Weg der Besserung nach dessen Knieoperation und Reha-Aufenthalt, ehe er Anfang März seinen wohlverdienten Ruhestand antreten kann.



# Müllangelegenheiten

### **Restmüll:**

FR, 07.01.2022 FR, 04.02.2022 FR, 04.03.2022 FR, 01.04.2022 FR, 15.04.2022

# Plastikmüll:

MO, 17.01.2022 MO, 21.02.2022 MO, 21.03.2022 FR, 22.04.2022

# ${\bf Problem stoff sammlung:}$

SA, 19.03.2022

# Sperrmüllsammlung:

FR, 06.05.2022

Bitte deponieren Sie die Müllsäcke frühestens am Vorabend der Abholung am nächstgelegenen Müllsammelplatz!

TERMIN ZUM VORMERKEN: LANDSCHAFTSREINIGUNG SAMSTAG, 30.04.2022

# Neues aus der Pfarre



### **Großes Wallfahrtsfest**

In Erinnerung an die Krönung des Gnadenbildes, welches das Zentrum in der Basilika Maria Bildstein bildet, findet seit vielen Jahrzehnten jeweils am ersten Sonntag im Oktober das Krönungsfest statt. Die Marienverehrung ist seit der kolportierten Erscheinung der Mutter Gottes im Jahr 1629 ein fester Bestandteil in der Historie der Hofsteiggemeinde. Unmittelbar nach dem wenige Jahre darauf erfolgten Kirchenbau zog es tausende Wallfahrer Jahr für Jahr, aber insbesondere am heutigen Krönungsfest, an diesen Ort. Und stets war der Rosenkranz ein prägendes Element der Liturgie an diesem Festtag.





# Rosenkranzandachten im Oktober

Was machte die Rosenkranz-Andachten zum besonderen Erlebnis? Es waren die Musikgruppen, die mit Herz und Feingefühl die stimmungsvolle Feier begleiteten. Mit verschiedenen Impulsgebern gab die Andacht Glaubens- uns Lebensanstöße für die Besucher.

### **Gelungene Nikolausaktion**

Corona zum Trotz machte sich der Nikolaus auch dieses Jahr wieder auf den Weg. An zwei Tagen war er Botschafter für Hilfsbereitschaf und Solidarität. Für viele Bildsteiner Familien ist die Nikolausfeier ein Jahresfixpunkt. Wir danken allen für die entgegen genommenen Spenden zur Nikolausaktion.



# Mittendrin – als Mitarbeiter/in im Pfarrgemeinderat

Liebe Pfarrmitglieder, liebe Frauen und Männer, liebe Jugendliche!

Kirche gibt es aus einem guten Grund: Weil Gott etwas Gutes und Segensvolles für die Menschen in unserem Land bewirken möchte. Dazu wollen wir als Pfarrgemeinde beitragen und eine bunte, soziale und menschlich engagierte Pfarre sein.

Wir setzen uns ein für Gemeinschaft in unserem Dorf, für die Begleitung bei wichtigen Momenten im Leben und für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Diese wertvollen Initiativen wollen wir weiterführen. Viele ehrenamtlich engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Pfarre machen dies möglich. Mittendrin dabei sind unsere Pfarrgemeinderätinnen und -räte. Sie stärken durch ihren Einsatz das Pfarrleben und die gute Entwicklung der Kirche am Ort.

# Pfarrgemeinderatswahl - Wer ist dabei?

Am 20. März 2022 wählen wir in unserer Pfarre unseren neuen Pfarrgemeinderat. Nennen Sie uns doch bitte Personen, die aus Ihrer Sicht im Pfarrgemeinderat mitarbeiten sollten. Schreiben Sie die Namen von Personen, die bis zum 1. Jänner 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben, mit Namen und Adresse auf und werfen Sie den Zettel in die PGR-Box (am Eingang der Kirche) oder schreiben Sie eine Email an: pfarramt@maria-bildstein.at Gerne fragen wir diese Personen zur Mitarbeit an.

Auch Sie selbst sind gefragt, Ihre Talente und Fähigkeiten in unserer Gemeinde einzubringen. Vielleicht haben Sie einen guten Draht zu anderen Menschen oder Sie spüren und sehen, was andere brauchen. Sie haben gute Ideen, die das Leben unserer Pfarrgemeinde bereichern würde. Ihnen ist ein gutes Miteinander in unserer Pfarrgemeinde wichtig? Melden Sie sich bitte einfach!

Ihr Pfr. Paul Burtscher



# Wichtige Termine

# Gottesdienstangebot zu den Weihnachtsfeiertagen:

Hl. Abend - 24.12./14 Uhr

24.12./15:30 - 16:30 Uhr

24.12./21 Uhr

Weihnachtstag - 25.12./10:15 Uhr Stefanstag - 26.12./10:15 Uhr Hl. Johannes - 27.12./19 Uhr

Familiensonntag - 29.12./10:15 Uhr

Feier für Väter in Trennungssituationen statt Kinderkrippenfeier, Stationsweg zur Erscheinungskapelle mit Ausgangspunkt in der Basilika gestaltet vom Kinderliturgieteam Christmette

Festgottesdienst Eucharistiefeier Liturgiefeier für Männer mit Weinsegnung Eucharistiefeier Kindersegnung

# **Sternsingeraktion:**

Die Sternsinger sind von 3. bis 5. Jänner unterwegs und am DO, 6. Jänner, Uhr 10:15 im Festgottesdienst anwesend.



# Die Hofsteiger Güter in Bildstein

In der Hofsteiger Urbar von 1536 sind werden. Dies macht die Urbar zu die dem Gericht Hofsteig gehörenden und zinspflichtigen Güter angeführt, unter anderem auch solche im heutigen Bildstein. Neben den Namen und den Flächengrößen der Güter können daraus auch die Bewirtschafter der Bauernhöfe entnommen

einer hervorragende Quelle für die damals gebräuchlichsten Familiennamen in Bildstein. Da im 16. Jahrhundert nicht alle Güter in Bildstein dem Gericht Hofsteig zinspflichtig waren bzw. teilweise noch gar nicht existierten, werden in der Urbar auch nicht

alle heutigen Parzellen Bildsteins erwähnt.

Ein Juchert entspricht durchschnittlich 4.500 Quadratmeter, wobei es bei diesem Flächenmaß zeitlich und regional große Unterschiede gibt. Martin Gunz, Gemeindearchivar



### Gut "zum Mäschen"

(Weingarten und Viehweide) - 5 Juchart (heutige Parzelle: Meschen) Jerg Linhart und Ursula, die Mäschin: 5 Juchart

Gut "im Studach" - 24 Juchart (heutige Parzelle: Staudach) Steffen Studer: 12 Juch / Hans Studer: 6 Juch / Gorius Studer, der Ältere: 6 Juch

Gut "zu den Bereuttern" – 8 Juchart (heutige Parzelle: Bereuter) Ulrich Bereuter: 4 Juch / Hans Gmainer: 2 Juch / Hans Studer: 1 Juch / Bastian Kuentz: 1 Juch

Gut "under Bomgarten" - 25 Juchart (heutige Parzelle: Baumgarten) Caspar Cuntz: 8 Juch / Deus Winder: 7 Juch / Hans Klein: 6 Juch / Hans Bechter: 3 3/4 Juch

Gut "Obrabomgarten" – 14 Juchart (heutige Parzelle: Gitzen) Jacob Halder: 8 Juch / Joß Kuentzen: 3 1/2 Juch / Ulrich Bereuter und Bastian Kuentz: 3 1/2 Juch

Gut "Buggenegg" – 6 Juchart (heutige Parzelle: Buggenegg) -Jacob Halder: 4 Juch / Witwe Margreth Vögtin: 2 Juch

Gut "Oberbildstain" – 12 Juchart (heutige Parzelle: Oberbildstein) Bastian Wirt: 6 Juch / Jos Bildstain: 6 Juch Gut "das Veldmos" - 6 Juchart (heutige, nicht mehr bewohnte Parzelle: Wirt)

Glarius Reichart: 6 Juch

angeführt

Gut "zu Fricken" – 8 Juchart (vermutlich heutige Parzellen: Gallin und Acker) Anmerkung: keine Bewirtschafter

Gut "zu Gaißbüren hinder der Gassen" - 9 ½ Juchart (heutige Parzellen: Geisbirn-östliche Teil)

Peter Winder: 4 Juch / Ursula Kalbin, genannt Reinerin: 3 Juch / Hans Reichart: 2 Juch / Jörg Winder: 1/2 Juch

Gut "vor der Gassen zu Gaißbüren" – 18 Juchart

(heutige Parzellen: Geisbirn - westliche Teil)

Anmerkung: keine Bewirtschafter angeführt

Gut "zum Kapff" - 16 Juchart (heutige Parzellen: Kapf und vermutlich Teile von Knobel) Anmerkung: keine Bewirtschafter angeführt

Gut "under Bildstain" – 17 Juchart (heutige Parzellen: Dorf, Unterdorf, Platte und vermutlich Teile von Ankenreuthe und Knobel) Jörg Kleiner: 7 Juch / Els Bildstein: 6 Juch / Linhart Bildstain: 4 Juch

Gut "Oberschwendi", genannt "Lobern" oder "Bereuthin" – 36

(heutige Parzelle: Loban) Jos und Hans Geiger: 12 Juch / Hans Geiger: 8 Juch / Jos Schelling: 10 Juch

Gut "Oberfarnach" – 12 Juchart (heutige Parzelle: Farnach - östliche Teil; vermutl. Gebiet zwischen Farnach - Loban - Zoll)

/Witwe des Bastius Haberstros: 6 Juch

Hans Reichard: 6 Juch (Wiese) / Hans Gmeiner: 6 Juch (Wiese)

Gut "Unterfarnach" – 27 Juchart (heutige Parzellen: Farnach – westliche Teil)

Jos Gmainer: 11 Juch / Hans Gmainer: 11 Juch / Els Gmainer: 5 Juch

Gut "under Schwendi" - 22 Juchart (heutige Parzellen: Oberschwende und Unterschwende)

Andres Höflin: 12 Juch / Tewus Köb: 8 Juch / Jos Gmainer: 1 Juch / Ulrich Höflin: 1 Juch

Gut "zum Giselher" – 8 Juchart (heutige, nicht mehr bewohnte Parzelle: Grül, zwischen Unterschwende und Schanz gelegen) Jos Grül - 8 Juch

**Quellen:** Flurnamensammlung von Werner Vogt, 1993 - Teilabschrift der Hofsteiger Urbar 1536

# Kalender 2022

**Bildstein** 

2000	TO I	März	April		Mai	iuil
Jaillei					(3)	
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Fr Restmüll	_	So Staatsfeiertag	1 Mi
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2	Mo 18	2 Do
3 Mo	3 Do	3 Do	3 So	3	Di	3 Fr
4 Di	4 Fr Restmüll	4 Fr Restmüll	4 Mo	14 4	Mi	4 Sa
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di	5	Do	5 So Pfingsten
6 Do Heilige Drei Könige	6 So	6 So	6 Mi	9	Fr Spermüllsammlung	6 Mo Pfingstmontag 23
7 Fr Restmüll	7 Mo 6	7 Mo 10	7 Do	7	Sa	7 Di
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	00	So Muttertag	8 Mi
9 So	9 Mi	iM 6	9 Sa	0	Mo 19	9 Do
10 Mo	2 10 Do	10 Do	10 So	10	10 Di	10 Fr . Restmüll
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	15 11	11 Mi	11 Sa
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12	2 Do	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13	3 Fr Restmüll	13 Mo Vatertag 24
14 Fr	7 T4 Mo	14 Mo	14 Do	14	l Sa	14 Di
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Fr Restmüll		15 So	15 Mi
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16	16 Mo Gelber Sack 20	16 Do Fronleichnam
17 Mo Gelber Sack	3 17 Do	17 Do	17 So Ostern	11	17 Di	17 Fr
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Mo Ostermontag	16 18	18 Mi	18 Sa
19 Mi	19 Sa	19 Sa Problemstoffsammlung	19 Di	16	19 Do	19 So
20 Do	20 So	20 So	20 Mi	20	20 Fr	20 Mo Gelber Sack 25
21 Fr	21 Mo Gelber Sack 8	21 Mo Gelber Sack 12	21 Do	21	l Sa	21 Di
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr <b>Gelber Sack</b>	ıck 22	So	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23	23 Mo 21	23 Do
24 Mo	4 24 Do	24 Do	24 So	24	24 Di	24 Fr Restmüll
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo	17 28	25 Mi	25 Sa
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26	26 Do Christi Himmelfahrt	26 So
27 Do	27 So	27 So Beginn der Sommerzeit	27 Mi	27	27 Fr Restmüll	27 Mo 26
28 Fr	28 Mo 9	28 Mo + 13	28 Do	28	3 Sa	28 Di
29 Sa		29 Di	29 Fr Restmüll	11 29	So .	29 Mi
30 So		30 Mi	30 Sa Landschaftsreinigung		30 Mo 22	30 Do
31 Mo	5	31 Do		3,	31 Di	
						Angaben ohne Gewähr



# INFORMATION:

Gemeinde Bildstein Dorf 83, 6858 Bildstein T 05572 583 84 F 05572 416 00 gemeinde.bildstein@cnv.at www.gemeinde-bildstein.at

MI

30.03.

### ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Alle Termine sind auf Grund der COVID Situation nur unter Vorbehalt möglich. Sollten sich Änderungen ergeben, bitte im Gemeindeamt unter gemeinde.bildstein@cnv.at melden.

JHV Familienverband

Kultursaal